

DRD Gold sieht gar nicht schlecht aus

13.12.2019 | [Christian Kämmerer](#)

Das südafrikanische Minenunternehmen [DRD Gold Ltd.](#) konnte eine direkte Rally-Fortsetzung im Oktober nicht vollziehen. Statt einen möglichen Ausbruch über die Marke von 5,00 USD zu manifestieren, verloren die Anteilscheine vielmehr an Wert und sackten sogar temporär unter die Unterstützung von 4,00 USD zurück. Glücklicherweise nur temporär, sodass es sich gegenwärtig nur um eine ausgedehnte Konsolidierung handelt. Mehr dazu im Fazit.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Fazit:

Die Schwäche des Vormonats wird gegenwärtig relativiert und dementsprechend stemmen sich die Bullen gegen den vorangegangenen Ausverkauf. Mit gegenwärtig +11,49 % Zugewinn im Dezember, arbeiten die Bullen an einem sauberen Boden. Ein Tagesschluss über 4,75 USD könnte dabei stimulierend wirken, sodass im weiteren Verlauf Kurssteigerungen bis zum Widerstand bei 5,00 USD anzunehmen sind. Oberhalb dieser runden Marke erlaubt sich ein weiterer Performanceschub bis in den Widerstandsbereich von 5,40 bis 6,00 USD.

Oberhalb von 6,00 USD wäre schließlich der mittelfristige Weg bis zum Kursbereich von 8,00 USD geebnet. Dazu sollten allerdings neuerliche Verluste unter das Level von 4,00 USD vermieden werden. Denn in diesem Fall wären gestaffelte Folgeverluste bis 3,40 USD und tiefer bis in den Bereich rund um 3,00 USD zu erwarten. Dort hat sich während der Sommermonate eine Unterstützung gebildet, welche gegenwärtig als stabil einzuschätzen ist.

Eine Aufgabe dieser wäre dementsprechend negativ und dürfte weitere Abgaben bis mindestens 2,40 USD bzw. bis zum Bereich von 1,80 USD initiieren. Die komplette Erholung seit dem Sommertief wäre demnach relativiert und die Ausgangslage dann wieder deutlich bärischer.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Long Szenario:

Die aktuelle Konsolidierung dehnte sich glücklicherweise nicht zur größeren Korrektur aus, sodass bei einem Anstieg über 4,75 USD durchaus weiteres Potenzial generiert werden dürfte. Neben der Marke von 5,00 USD wäre im weiteren Verlauf dann die Widerstandszone von 5,40 bis 6,00 USD zu definieren.

Short Szenario:

Sollten die Bären hingegen nochmals Druck ausüben und die Aktie erneut unter das Level von 4,00 USD zurückführen, wäre das Risiko einer weiteren Abwärtsbewegung gegeben. Rücksetzer bis 3,40 USD sollten hierbei nur der Anfang sein, bevor darunter der entscheidende Unterstützungsreich bei 3,00 USD anvisiert werden dürfte.

© Christian Kämmerer
Head of German Speaking Markets
www.jfdbank.com

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/43710--DRD-Gold-sieht-gar-nicht-schlecht-aus.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).